

# Dritter Landesseniorenkongress am 28. September 2022

- **Landesseniorenvorstand gewählt**
- **Seniorenvertretung mit großer Unterstützung**

Rund 50 Delegierte aus den einzelnen Fachgewerkschaften des dbb saar wählten auf dem dritten Landesseniorenkongress am 28. September 2022 in der Arbeitskammer des Saarlandes für die nächsten fünf Jahre einen neuen Landesseniorenvorstand. Darüber hinaus wurden Anträge und Richtlinien für die künftige Arbeit der Seniorenvertretung verabschiedet.

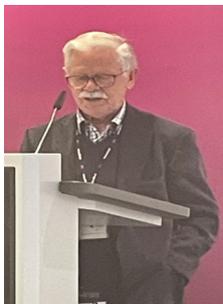
Die dbb-Landesseniorenvertretung ist eine starke Interessenvertretung innerhalb des dbb saar und vertritt rund 3.000 Ruheständler in 36 Fachgewerkschaften des dbb saar.



v.l.n.r.) Dr. Horst Günther Klitzung, Vorsitzender der Bundesseniorenvertretung, Günter Lang, Beisitzer (DVG) Dietmar Schmitt, Beisitzer (Komba), Rita Hengesbach, Vorsitzende (SLLV), Rolf Waschbusch, Kassenführer (DPVKOM), Brunhilde Puhar, Schriftführerin (BRH), Ewald Linn, Vorsitzender dbb saar, Helmut Bettscheider, stellv. Vorsitzender (BSJ)

*Als stimmberechtigtes Mitglied des Landeshauptvorstandes und des Landesvorstandes des dbb saar vertritt die Vorsitzende der Landesseniorenvertretung Rita Hengesbach die Interessen der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger sowie Rentnerinnen und Rentnern und deren Hinterbliebenen.*

Das Tagungspräsidium unter der Leitung von Günther Weidig (links), seine Stellvertreterin Lilo Groll (Mitte) und die Schriftführerin Marika Pohl (rechts) sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Seniorenkongresses und den Neuwahlen.





Rita Hengesbach, Vorsitzende

Die Vorsitzende der Landesseniorenvertretung, **Rita Hengesbach**, ging im Geschäftsbericht des Landesseniorenvorstandes auf die vielseitigen Veranstaltungen und Aktionen sowie die umfangreiche Arbeit in den zurückliegenden fünf Jahre ein. Der Landesseniorenvorstand hat seine bisherige Arbeit darauf ausgerichtet, Informations- und Seminarveranstaltungen für seine Mitglieder in der Seniorenarbeit innerhalb des dbb saar anzubieten und Ansprechpartner für die Seniorenvertreter in den Fachgewerkschaften zu sein. Ziel ist die Unterstützung der Seniorenvertreter bei Ihrer Arbeit vor Ort. Die angebotenen Veranstaltungen dienen neben der Information auch der Kontaktpflege und des Gedankenaustauschs.

In der zweiten Legislaturperiode, so die wieder gewählte Vorsitzende Rita Hengesbach (SLLV), soll die bisherige Arbeit des Landesseniorenvorstandes weiter intensiviert und der steigenden Mitgliederzahlen im Seniorenbereich Rechnung getragen werden. Dabei will man sich den vielfältigen Themen im Gesundheitsbereich annehmen und insbesondere Hilfestellung bei Fragen zur Beihilfe und der Pflegeversicherung anbieten.

In seinem Grußwort an den Seniorenkongress informierte der Vorsitzende der Bundesseniorenvertretung **Dr. Horst Günther Klitzing** über die Arbeit der Bundesseniorenvertretung und den stetigen Austausch mit den zuständigen Ministerien auf Bundesebene. Er lobte das große Interesse und die Arbeit in der saarländischen Seniorenvertretung und appellierte an die Delegierten, die heutigen Probleme weiterhin gemeinsam zu lösen und nicht müde zu werden, für die Interessen der Senioren in den Fachgewerkschaften zu kämpfen und sich einzusetzen, um zuversichtlich in die Zukunft blicken zu können.

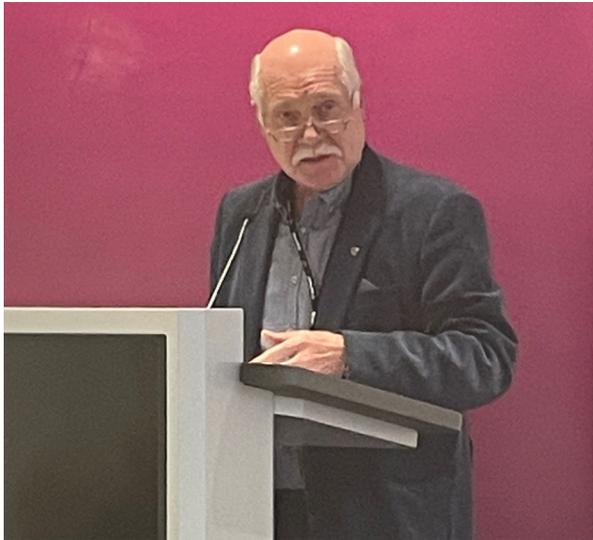


Dr. Horst Günther Klitzing  
Vorsitzender der Bundesseniorenvertretung

**Ewald Linn, Landesvorsitzender des dbb saar**, lobte in seiner Rede die starke Aktivität der Landesseniorenvertretung und sagte seine Unterstützung zu, um den weiteren Herausforderungen im Seniorenbereich erfolgreich zu begegnen, denn die Seniorenarbeit ist in der dbb-Organisation ein wichtiger und stabiler Pfeiler. Zudem forderte der dbb-Landeschef die Politik auf, die Daseinsvorsorge zu stärken und vorrangig eine flächendeckende Digitalisierung in den Verwaltungen und Schulen auf den Weg zu bringen. Linn erinnerte an den fehlgeleiteten Wettbewerbsföderalismus seit 2006, der insbesondere im Haushaltsnotlageland Saarland seit 2011 durch vielseitige Sparmaßnahmen dazu geführt hat, dass das Saarland im Besoldungsranking (Jahresgehalt) von Bund und Ländern zum Schlusslicht degradiert wurde. Ob die Alimentation im Saarland noch verfassungsgemäß ist, wird derzeit vom Bundesverfassungsgericht (BVerfG) geprüft.



Ewald Linn informierte auch darüber, dass es dem dbb saar gelungen ist, die Landesregierung davon zu überzeugen, dass die Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro auch an die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger des Saarlandes zur Auszahlung kommen muss. Auszahlungstermin voraussichtlich Dezember 2022.



Ewald Linn, Vorsitzender dbb saar

## Dank an ausgeschiedene Mitglieder des Landessenorenvorstandes

Rita Hengesbach und Ewald Linn bedankten sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern des Landessenorenvorstandes für ihre konstruktive Arbeit in den zurückliegenden Jahren.

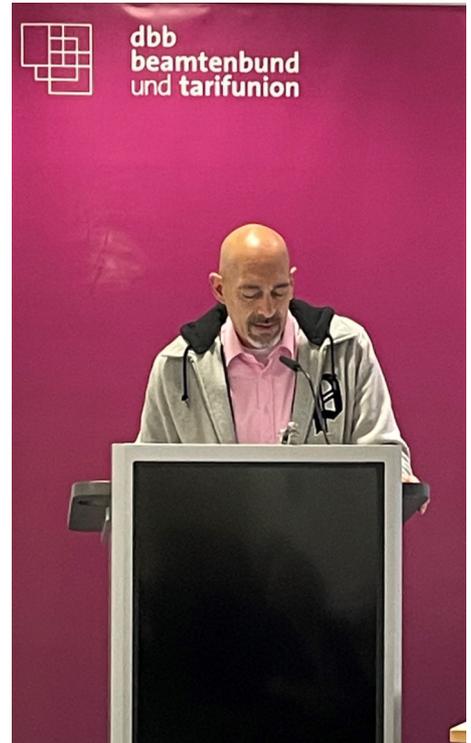


(v.l.n.r.: Alexander Groll (VLWS), Rita Hengesbach, Vorsitzende, Monika Petry (DBSH), Elmar Schneider (BRH) und Hiltrud Bethscheider (DSTG))



Der Vortrag zum Thema Pflege und die vielfältigen Möglichkeiten in der Pflegeversicherung durch den Pflegeberater, Herr Stefan vom Pflegestützpunkt des Regionalverbandes Saarbrücken und Rheinland-Pfalz, wurde aufmerksam verfolgt.

Er erläuterte in seinem Vortrag die umfangreichen Service- und Informationsangebote, die die Pflegestützpunkte im Saarland allen Interessierten anbieten. Hierzu hatten die Anwesenden viele Fragen. Herr Stefan verwies hierbei auch auf die Internetseite [www.pflegelotsen.de](http://www.pflegelotsen.de)



Pflegebeauftragter, Herr Stefan



# Senioren aktuell



Herausgeber:  
Ewald Linn  
Landesvorsitzender  
dbb Landesbund Saarland  
Hohenzollernstraße 41  
66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681/51 70 8  
Fax: 0681/58 18 17

[post@dbb-saar.de](mailto:post@dbb-saar.de)  
[www.dbb-saar.de](http://www.dbb-saar.de)

Fotos:  
dbb saar